ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	:	BECKER LUBE S 100

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches	:	Gleitmittel
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung	:	Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	:	**Gebr. Becker GmbH** Hölker Feld 29-31 42277 Wuppertal
Telefon	:	(+49) 0202-697-0
Telefax	:	(+49) 0202-666-0855
E-Mail-Kontakt für Sicherheitsdatenblatt		Bei Fragen zum Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes senden Sie bitte eine E-Mail an Info@becker-international.com.

Für zusätzliche Notfallrufnummern siehe Abschnitt 15 des Sicherheitsdatenblatts.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenhinweise : H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise :

Prävention:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH208 Enthält N-1-Naphthylanilin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
N-1-Naphthylanilin	90-30-2 201-983-0 01-2119488704-27-xxxx	Acute Tox. 4; H302 Skin Sens. 1B; H317 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 0.25 - < 1

		M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1	

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Bei Atemstillstand, künstlich beatmen.
Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
Bei Atemschwierigkeiten, Sauerstoff verabreichen.
Atemwege freihalten.

Nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt : Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen.
Dem Opfer, wenn es bei vollem Bewusstsein ist, ein Glas Wasser zu trinken geben.
KEIN Erbrechen herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für Vergiftungsfälle.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

Risiken : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel

		Alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2) Löschpulver
Ungeeignete Löschmittel	:	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	:	Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	:	Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Weitere Information	:	Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	:	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Material kann glitschige Bedingungen schaffen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	:	Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	:	Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	:	Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	:	Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
Hygienemaßnahmen	:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	:	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Lagerklasse (TRGS 510)	:	12, Nicht brennbare Flüssigkeiten
Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit	:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)	:	Gleitmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg e	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
N-1-Naphthylanilin	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0.18 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	44 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0.05 mg/kg
	Arbeitnehmer	Haut	Akut - systemische Effekte	6.67 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0.044 mg/m3
	Allgemeine Expositionen	Einatmung	Akut - systemische Effekte	33 mg/m3

	Allgemeine Expositionen	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0.03 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Haut	Langzeit - systemische Effekte	3.33 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0.03 mg/kg
	Allgemeine Expositionen	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	8 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
N-1-Naphthylanilin	Süßwasser	0.0002 mg/l
	Meerwasser	0.00002 mg/l
	Süßwassersediment	0.0344 mg/kg
	Meeressediment	0.00344 mg/kg
	Boden	0.0068 mg/kg
	STP	100 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser
Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz
Anmerkungen : Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitril-butylkautschuk Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgerät tragen, wenn dieses Produkt bei hohen Temperaturen eingesetzt wird (siehe Abschnitt 8).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : hellgelb

Geruch : mild

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt	:	250 °C Methode: ASTM D 92
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Nicht anwendbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	0.957 g/cm3 (15.6 °C)
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	:	gering löslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität		
Viskosität, kinematisch	:	98.5 mm2/s (40 °C)

9.2 Sonstige Angaben

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten)	:	Nicht klassifiziert als 'selbstunterhaltend verbrennend', im Sinne der Transportvorschriften.
Molekulargewicht	:	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine

Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Säuren und starke Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen :

Einatmung
Augenkontakt
Hautkontakt
Hautabsorption

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1,625 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5,000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Spezies : Kaninchen
Methode : Draize Test
Ergebnis : Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis	:	Keine Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Art des Testes	:	Maximierungstest
Spezies	:	Meerschweinchen
Ergebnis	:	Geringe oder moderate Sensibilisierungsrate der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

Keimzell-Mutagenität

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Gentoxizität in vitro	:	Art des Testes: Ames test Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung Ergebnis: negativ Art des Testes: In Eizellen des chinesischen Hamsters (CHO) Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung Ergebnis: negativ
Gentoxizität in vivo	:	Art des Testes: in vivo-Test Spezies: Maus (männlich) Ergebnis: negativ
Keimzell-Mutagenität-Bewertung	:	Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung., Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Karzinogenität

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Karzinogenität - Bewertung	:	Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Reproduktionstoxizität

Produkt:

Reproduktionstoxizität -	:	Keine Daten verfügbar

Bewertung

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

Anmerkungen	:	Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Expositionswege	:	Oral
Zielorgane	:	Leber, Niere
Bewertung	:	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0.44 mg/l Expositionszeit: 96 h Art des Testes: semistatischer Test Begleitanalytik: ja
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.68 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: semistatischer Test Begleitanalytik: ja
M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)	:	1
Toxizität bei Mikroorganismen	:	EC50 (Protozoa (Protozoen)): 2 mg/l Expositionszeit: 48 h EC50 (Bakterien): > 10,000 mg/l Expositionszeit: 3 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	:	NOEC: 0.02 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Begleitanalytik: ja
M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)	:	1

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob
Impfkultur: Belebtschlamm
Konzentration: 100 mg/l
Ergebnis: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeittests ist dieses Produkt nicht leicht abbaubar.
Biologischer Abbau: 0 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301
GLP: ja

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

N-1-Naphthylanilin:

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
Expositionszeit: 56 d
Temperatur: 25 °C
Konzentration: 0.1 mg/l
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 427 - 2,730

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 4.28

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt	:	Abfälle in anerkannten Abfallbeseitigungsanlagen entsorgen. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.
Verunreinigte Verpackungen	:	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen	:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).	:	Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).
REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)	:	Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum	:	Nicht anwendbar

Abbau der Ozonschicht führen

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

DSL : Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste

AICS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

NZIoC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

ENCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

KECI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

PICCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

US.TSCA : Alle Substanzen sind im TSCA-Bestandsverzeichnis als aktiv gelistet

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität
Aquatic Acute : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend

Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT RE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Einstufung des Gemisches:		**Einstufungsverfahren:**
Aquatic Chronic 3	H412	Rechenmethode

Weitere Information

Gebr. Becker ist nicht selbst Hersteller. Die Daten basieren auf Angaben unseres Lieferanten und wurden von uns nicht selbst geprüft. Eine über unsere bestehenden Verpflichtungen hinausgehende Haftung schließen wir aus.
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

Nummer	Titel
ES 1	Formulierung und (Um)verpacken; Formulierung von Zubereitungen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
ES 2	Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
ES 3	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Innengebrauch; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
ES 4	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Außeneinsatz; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
ES 5	Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
ES 6	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Inneneinsatz.
ES 7	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Außeneinsatz.
ES 8	Verwendungen an Industriestandorten; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Behandlung durch Erhitzen; (offene Systeme).

ES 1: Formulierung und (Um)verpacken; Formulierung von Zubereitungen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).

1.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Formulierung von Zubereitungen, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel
Strukturierter Kurztitel	:	Formulierung und (Um)verpacken; Formulierung von Zubereitungen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Formulierung von Zubereitungen**	ERC2
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)**	PROC3
BS 5	**Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht**	PROC4
BS 6	**Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)**	PROC5
BS 7	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8a
BS 8	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8b
BS 9	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)**	PROC9
BS 10	**Verwendung als Laborreagenz**	PROC15

1.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

1.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Formulierung von Zubereitungen (ERC2)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Tägliche Menge pro Anlage	:	233.33 kg
Jährliche Menge pro Anlage	:	70000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bodenemissionskontrollen sind nicht anwendbar, da keine direkte Freisetzung in den Boden besteht.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Öffentliche Abwasserkläranlage
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.005 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0 %		

1.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiger Stoff
Dampfdruck	:	< 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 480 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben). 5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Stoff in einem geschlossenen System handhaben. Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (1 bis 3 Luftwechsel pro Stunde).		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
<=27%		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiger Stoff
Dampfdruck	:	< 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 480 min

Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben). 5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Stoff in einem geschlossenen System handhaben. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) (PROC3)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
<=27%		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben). 5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer		

Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
<=27%		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	< 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) (PROC5)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Stoffgehalt im Produkt auf 10 % limitieren.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	< 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.7. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		

Dauer	:	Expositionsdauer < 60 min
Gebrauchshäufigkeit	:	5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.8. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 60 min
Gebrauchshäufigkeit	:	5 Tage / Woche
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 95 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung.		

Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.9. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
<=27%		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.2.10. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).		
Physikalischer Zustand des	:	Fest, niedrige Staubigkeit

Produktes		
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

1.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

1.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Formulierung von Zubereitungen (ERC2)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	< 0.0000001 mg/l (EASY TRA v4.1)	< 0.001

1.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.091 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.508
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.002 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.034

1.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.01 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.054
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.019 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.37

1.3.4. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) (PROC3)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.091 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.508
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.009 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.185

1.3.5. Exposition der Arbeiter: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.022 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA	0.444

			worker v3)	

1.3.6. Exposition der Arbeiter: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) (PROC5)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.033 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.183
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.016 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.329

1.3.7. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.01 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.056
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.017 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0.336

1.3.8. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.001 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.006
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.017 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0.336

1.3.9. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Expositionsweg	Gesundheitsbezo	Expositionsanzeig	Expositionsabsch	RCR

	gene Wirkungen	e	ätzung	
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.022 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.444

1.3.10. Exposition der Arbeiter: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.006 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.033
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.010 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.206

1.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 2: Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).

2.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel, Motorschmierwartung
Strukturierter Kurztitel	:	Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten**	ERC4
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8b
BS 5	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)**	PROC9

2.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Tägliche Menge pro Anlage	:	100 kg

Jährliche Menge pro Anlage	:	30000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bodenemissionskontrollen sind nicht anwendbar, da keine direkte Freisetzung in den Boden besteht.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Öffentliche Abwasserkläranlage
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.005 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0 %		

2.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		

Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

2.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

2.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

2.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des	:	Flüssiges Gemisch

Produktes		
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

2.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

2.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	0.0000012 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	< 0.0000001 mg/l (EASY TRA v4.1)	< 0.001

2.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.018 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.102
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

2.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.097 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.541
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.003 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.069

2.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.110 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.609
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

2.3.5. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.097 mg/m³ (ECETOC TRA	0.541

			worker v3)	
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.007 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.137

2.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 3: Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Innengebrauch; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).

3.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel, Motorschmierwartung, Inneneinsatz
Strukturierter Kurztitel	:	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Innengebrauch; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt			
BS 1	**Breite dispersive Innenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen**	ERC9a	
Arbeiter			
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**		PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**		PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**		PROC8a
BS 5	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**		PROC8b
BS 6	**Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen**		PROC20

3.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

3.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Breite dispersive Innenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen (ERC9a)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Tägliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	0.002 kg
Jährliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	15000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	365
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Öffentliche Abwasserkläranlage
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.01 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0.05 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0.1 %		

3.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

3.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.		

Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

3.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

3.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.

Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

3.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Wärme- und Drucküberragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen (PROC20)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Mit Abzügen an den Emissionsorten versehen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.		

Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

3.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

3.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Breite dispersive Innenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen (ERC9a)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.035
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	< 0.0000001 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	0.0000005 mg/l (EASY TRA v4.1)	< 0.001

3.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.009 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.051
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

3.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.091 mg/m³	0.508

			(EASY TRA v4.1)	
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.274

3.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

3.3.5. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

3.3.6. Exposition der Arbeiter: Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen (PROC20)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.017 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.343

3.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 4: Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Außeneinsatz; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).

4.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel, Motorschmierwartung, Außeneinsatz
Strukturierter Kurztitel	:	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Motorschmierwartung; Außeneinsatz; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Breite dispersive Außenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen**	ERC9b
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8a
BS 5	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8b
BS 6	**Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen**	PROC20

4.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

4.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Breite dispersive Außenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen (ERC9b)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Tägliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	0.002 kg
Jährliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	15000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	365
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	kein(e,er)
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.01 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0.05 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0.1 %		

4.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min

Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Außen

4.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Außen

4.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Außen

4.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Außen

4.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen (PROC20)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Außen

4.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

4.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Breite dispersive Außenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen (ERC9b)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR

Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.035
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	< 0.0000001 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001

4.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.006 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.036
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

4.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.064 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.355
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.013 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.274

4.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.038 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.213
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA	0.165

			worker v3)	

4.3.5. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.038 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.213
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

4.3.6. Exposition der Arbeiter: Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen (PROC20)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.038 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.213
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.017 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.343

4.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 5: Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).

5.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen (offene Systeme), Verwendung von Schmiermitteln, Korrosionsinhibitoren, Rollen/Bürsten, Eintauchen, Sprühen
Strukturierter Kurztitel	:	Verwendungen an Industriestandorten; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; (N-1-Naphthylanilin, CAS: 90-30-2).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten**	ERC4
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8b
BS 5	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)**	PROC9
BS 6	**Auftragen durch Rollen oder Streichen**	PROC10
BS 7	**Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen**	PROC13

5.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

5.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Tägliche Menge pro Anlage	:	100 kg
Jährliche Menge pro Anlage	:	30000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bodenemissionskontrollen sind nicht anwendbar, da keine direkte Freisetzung in den Boden besteht.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Industrie-Standardgröße
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.005 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0 %		

5.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des	:	Flüssiges Gemisch

Produktes		
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

5.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		

Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

5.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Spezialausbildung für die Tätigkeit. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

5.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 60 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

5.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		

Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

5.2.7. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Dermal - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen

Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird

5.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

5.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	0.0000012 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	< 0.0000001 mg/l (EASY TRA v4.1)	< 0.001

5.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.018 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.102
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

5.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.097 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.541
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.003 mg/kg Körpergewicht/Tag	0.069

			(ECETOC TRA worker v3)	

5.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.110 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.609
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

5.3.5. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.037 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.203
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.003 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.069

5.3.6. Exposition der Arbeiter: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.009 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.051
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.274

5.3.7. Exposition der Arbeiter: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.097 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.541
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.274

5.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 6: Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Inneneinsatz.

6.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen (offene Systeme), Verwendung von Schmiermitteln, Korrosionsinhibitoren, Rollen/Bürsten, Eintauchen, Sprühen, Inneneinsatz
Strukturierter Kurztitel	:	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Inneneinsatz.
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen**	ERC8a
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8a
BS 5	**Auftragen durch Rollen oder Streichen**	PROC10
BS 6	**Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen**	PROC13

6.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

6.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen (ERC8a)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Tägliche Menge pro Anlage	:	0.822 kg
Jährliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	6000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung
Emissionstage	:	365
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bodenemissionskontrollen sind nicht anwendbar, da keine direkte Freisetzung in den Boden besteht.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Öffentliche Abwasserkläranlage
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.010 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0.050 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0.100 %		

6.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch

Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Stoff in einem geschlossenen System handhaben.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

6.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

6.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

6.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Ausbringungsrate	:	0.2 L/min
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		
Zusätzliche Ratschläge für eine gute Praxis. Verpflichtungen gemäß Artikel 37 Absatz 4 von REACH gelten nicht		
Sicherstellen, dass die Auftragsrichtung nur nach unten gerichtet ist.		

6.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern

nicht anderweitig angegeben).		
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

6.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

6.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen (ERC8a)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	< 0.0000001 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	0.0000002 mg/l (EASY TRA v4.1)	< 0.001

6.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.009 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.051

Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

6.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.091 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.508
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.274

6.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.055 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.305
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.165

6.3.5. Exposition der Arbeiter: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.01 mg/m³ (ART)	0.054
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.038 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0.76

6.3.6. Exposition der Arbeiter: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR

inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.091 mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.508
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0.274

6.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 7: Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Außeneinsatz.

7.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Allgemeine Expositionen (offene Systeme), Verwendung von Schmiermitteln, Korrosionsinhibitoren, Rollen/Bürsten, Eintauchen, Sprühen, Außeneinsatz
Strukturierter Kurztitel	:	Weit verbreitete Verwendung durch professionelle Arbeitnehmer; Allgemeine Expositionen (offene Systeme); Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Korrosionsinhibitoren; Eintauchen; Sprühen; Rollen/Bürsten; Außeneinsatz.
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt			
BS 1	**Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen**	ERC8d	
Arbeiter			
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**		PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**		PROC2
BS 4	**Auftragen durch Rollen oder Streichen**		PROC10

7.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

7.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen (ERC8d)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Tägliche Menge pro Anlage	:	0.822 kg
Jährliche Menge für Anwendungen mit weiter Streuung	:	6000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung

Emissionstage	:	365
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bodenemissionskontrollen sind nicht anwendbar, da keine direkte Freisetzung in den Boden besteht.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	kein(e,er)
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.010 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme 0.050 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0.100 %		

7.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min

Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Stoff in einem geschlossenen System handhaben.		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Außen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

7.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		

Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Außen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

7.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 1%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Dampfdruck	:	> 10 hPa
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Ausbringungsrate	:	0.2 L/min
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Generelle Standardabläufe zur Kontrolle von Routineaktivitäten Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Außen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		
Zusätzliche Ratschläge für eine gute Praxis. Verpflichtungen gemäß Artikel 37 Absatz 4 von REACH gelten nicht		
Sicherstellen, dass die Auftragsrichtung nur nach unten gerichtet ist.		

7.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

7.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen (ERC8d)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.0000067 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EASY TRA v4.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001
Boden	< 0.0000001 mg/kg Trockengewicht (EASY TRA v4.1)	< 0.001

7.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.006 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.036
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

7.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.064 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.355
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.274

7.3.4. Exposition der Arbeiter: Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.01 mg/m³ (ART)	0.054

Haut	systemisch	Langzeitwert	0.038 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0.76

7.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.

ES 8: Verwendungen an Industriestandorten; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Behandlung durch Erhitzen; (offene Systeme).

8.1. Titelabschnitt

Name des Expositionsszenariums	:	Behandlung durch Erhitzen, Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel, (offene Systeme)
Strukturierter Kurztitel	:	Verwendungen an Industriestandorten; Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel; Behandlung durch Erhitzen; (offene Systeme).
Stoff	:	EG-Nr.: 201-983-0 Registrierungsnummer: 01-2119488704-27-xxxx

Umwelt		
BS 1	**Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten**	ERC4
Arbeiter		
BS 2	**Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit**	PROC1
BS 3	**Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition**	PROC2
BS 4	**Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen**	PROC8b
BS 5	**Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen**	PROC13

8.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

8.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Tägliche Menge pro Anlage	:	20 kg
Jährliche Menge pro Anlage	:	6000 kg
Freisetzungsart	:	Zeitweise Verwendung/Freisetzung

Emissionstage	:	300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Wasser abgelassen werden.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage		
STP-Typ	:	Öffentliche Abwasserkläranlage
STP Abwasser	:	2,000 m3/d
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abfallbehandlung (einschließlich Abfall von Erzeugnissen)		
Abfallhandhabung	:	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition		
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	:	18,000 m3/d
Verdünnungsfaktor für lokales Süßwasser	:	10
Verdünnungsfaktor für lokales Meerwasser	:	100
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft Worst-Case-Annahme 0.005 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser Worst-Case-Annahme < 0.001 %		
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden Worst-Case-Annahme 0 %		

8.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Spezialausbildung für die Tätigkeit. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	240 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		

8.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Spezialausbildung für die Tätigkeit. Dermal - Mindesteffizienz von 95 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen

Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird

8.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer < 240 min
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Geeignete Maske mit Partikelfilter P3 (Europäische Norm 143) Dermal - Mindesteffizienz von 98 % Inhalation - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	960 cm2
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		
Prozesstemperatur 123 °C		

8.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)		
Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 5%.		
Physikalischer Zustand des Produktes	:	Flüssiges Gemisch

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition		
Dauer	:	Expositionsdauer > 240 min
Gebrauchshäufigkeit	:	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen		
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.		
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %		
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung		
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit intensiver Überwachungs- und Kontrollsteuerung. Geeignete Maske mit Partikelfilter P3 (Europäische Norm 143) Dermal - Mindesteffizienz von 98 % Inhalation - Mindesteffizienz von 98 %		
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition		
Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm2)
Innen-/Außenverwendung	:	Innen
Setzt voraus, dass ein guter Grundstandard von Arbeitshygiene angewandt wird		
Prozesstemperatur 123 °C		

8.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

8.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten (ERC4)

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0.000007 mg/l (EUSES v2.1)	0.033
Meerwasser	0.0000007 mg/l (EUSES v2.1)	0.034
Süßwassersediment	0.000026 mg/kg Trockengewicht (EUSES v2.1)	< 0.01
Meeressediment	0.0000027 mg/kg Trockengewicht (EUSES v2.1)	< 0.01
Boden	0.0000003 mg/kg Trockengewicht (EUSES v2.1)	< 0.001
Abwasserkläranlage	< 0.0000001 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.001

8.3.2. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.018 mg/m³ (EASY TRA v4.1)	0.102
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0.001 mg/kg Körpergewicht/Tag (EASY TRA v4.1)	0.007

8.3.3. Exposition der Arbeiter: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.097 mg/m³ (ECETOC TRA)	0.541
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.003 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA)	0.069

8.3.4. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.110 mg/m³ (ECETOC TRA)	0.609
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.008 mg/kg Körpergewicht/Tag (ECETOC TRA)	0.165

8.3.5. Exposition der Arbeiter: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen (PROC13)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeige	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0.037 mg/m³ (ECETOC TRA)	0.203
Haut	systemisch	Langzeitwert	0.014 mg/kg Körpergewicht/Tag	0.274

			(ECETOC TRA)	

8.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die zuvor genannten Bedingungen eingehalten werden, wird erachtet, dass der nachgeschaltete Anwender sicher innerhalb der von diesem Expositionsszenario vorgegebenen Grenzen arbeitet.
Andere Bedingungen sind nur in Betracht zu ziehen, wenn der nachgeschaltete Anwender ein Expositionsszenario implementiert oder empfiehlt, das mindestens die in diesem Expositionsszenario beschriebenen Bedingungen umfasst.